Birſtatt

B 2.j.

Reuerendo Domino ſuo. Dnõ Wn: Sc̄e ſedis Mogunt. Archiepõ.

Hierin bekennet Eberhardt vom Erenburgk. Daß er von ſein: vnd ſeiner eltern ſeelen haill willen auß freien willen dem Cloſter Lorſch geſchenckt hab. 2. huben od' manßmat. welche er vom Biſchoff zu Maintz zu leh' getragen. gelegen in Birſtatter gemarckh. Derwegen er den gemeltem Biſchoff vmb Conſenß bittet.

Vnder ſein: auch ſeines ſons Conrads anhangen: den inſigellen. Datum. Anno. 1278. Craſtino btī Kiliani.

© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/1007